

MinT (Mädchen in Technik)

Ausgangslage	Bislang haben sich Schülerinnen eher selten für Berufe im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) interessiert, obwohl sie dafür häufig gute Voraussetzungen mitbringen. Diese Berufe sollen den Schülerinnen zukünftig näher gebracht werden.		
Ziele	Das „MinT“-Projekt (Mädchen in Technik) zielt darauf ab, Schülerinnen stärker für technische Zusammenhänge und gewerblich-technische Berufe zu interessieren, indem sie ihre Fähigkeiten in diesen Berufen praktisch erproben. Mit dem Projekt soll langfristig erreicht werden, dass sich mehr Schülerinnen für Berufe im MINT-Bereich entscheiden.		
Was wurde gemacht	Das Projekt wird beginnend in Klasse 7 als zweistündiger Wahlpflichtkurs angeboten und begleitet die jungen Projektteilnehmerinnen bis zur Klasse 10. Neben verschiedenen Betriebsbesichtigungen und –praktika finden unter der Koordination/Organisation der Leitstelle \Region des Lernens\ zweimal jährlich Praxistage an den Berufsbildenden Schulen (BBS) Lingen statt. Mittlerweile nehmen rund 240 Schülerinnen von sieben allgemeinbildenden Schulen an dem Projekt teil.		
Projektträger (Name)	Wirtschaftsverband Emsland, Berufsbildende Schulen Lingen Technik und Gestaltung		
Projektträger (Institution)	Verein/Verband		
Adresse	Herzog-Arenberg-Straße 7 49716 Meppen	Ansprechpartner/in	Frau Mechtild Weßling 05931 595960 https://wv-emsland.de/m.wessling@wv-emsland.de
Zielgruppe des Projekts	Kinder und Jugendliche		
Finanzierung des Projekts	Bundesmittel, Stiftungsmittel, Eigenmittel		
Thematische Kategorie	Berufliche Orientierung und Bildung, Inklusion und Teilhabe		
Projektwirkung	überörtlich		
Projektanfang	2009	Projektende	-
		Projektstatus	laufend
Projektquellen			